

Studienkurs der Bibliotheca Hertziana (Rom, Sep-Okt 08)

Ralph-Miklas Dobler

Römischer Studienkurs 2008

Die Bibliotheca Hertziana (Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte) veranstaltet in der Zeit vom 25. September bis 3. Oktober 2008 (Anreise- und Abreisetag) einen Studienkurs für deutschsprachige Doktoranden und jüngere promovierte Kunsthistoriker zum Thema Zwischen Frankreich und Antike. Architektur und Skulptur des 13. und 14. Jahrhunderts in Südalien unter der Leitung von Prof. Dr. Dr. h. c. Peter Kurmann.

Das Hauptziel des Kurses besteht darin, die Eigenständigkeit des südalienischen Kunstschaaffens gegenüber der in Frankreich ausgebildeten Formenwelt der Gotik herauszustellen. Die Veranstaltung konzentriert sich auf drei Schwerpunkte. Erstens werden die herausragendsten Bauwerke der Zisterzienser südlich von Rom behandelt, zweitens wird die Antikenrezeption zur Zeit Kaiser Friedrich II. in Apulien thematisiert, und drittens geht es um die Gotikrezeption in Neapel unter der Herrschaft des angevinischen Königshauses.

Die Bibliotheca Hertziana übernimmt die Kosten der Unterbringung und sämtlicher im Rahmen des Kursprogramms stattfindender Fahrten sowie 50% der nachgewiesenen Fahrt- oder Flugkosten zur An- und Abreise, wobei 50% des entsprechenden Tarifs der Deutschen Bahn 2. Klasse die Obergrenze bildet. Ferner erhalten die Teilnehmer einen pauschalen Unkostenbeitrag von 170 €. Diese Ausschreibung ist auch im Internet unter www.biblhertz.it zu finden. Die Bewerber sind gebeten, unter der dort zu findenden Themenliste zwei bevorzugte Themen anzugeben. Sie erhalten Ende April Bescheid; bibliographische Hinweise und Kursprogramm werden der Zusage angefügt.

Die Bewerbung mit Empfehlungsschreiben der Institutsleiter und einer schriftlichen Arbeit (Seminar- oder Magisterarbeit/ein Kapitel der Dissertation) sind zu richten bis zum 15. April 2008 an die Geschäftsführende Direktorin der Bibliotheca Hertziana, Max Planck-Institut für Kunstgeschichte Rom, Prof. Dr. Elisabeth Kieven, Via Gregoriana 28, I – 00187 Roma. Bewerbungen sind vorab auch per Email an folgende Adresse möglich: studienkurs@biblhertz.it.

Quellennachweis:

ANN: Studienkurs der Bibliotheca Hertziana (Rom, Sep-Okt 08). In: ArtHist.net, 27.02.2008. Letzter Zugriff 25.01.2026. <<https://arthist.net/archive/30134>>.